

Unsichtbares sichtbar machen – Engagement hat viele Gesichter

HAWK | Büsgenweg 1a | 37077 Göttingen

Pressemitteilung

Eric Müller
HAWK
Hochschule für Angewandte
Wissenschaft und Kunst
Büsgenweg 1a
37077 Göttingen

Tel.: 0151 53791679

www.duderstadt2020.de

Göttingen, den 16.02.2012

Duderstädter Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen zeigen in Videos worauf sie stolz sind. Alle sind eingeladen, mitzumachen. Auftaktworkshops am 28. und 29. Februar

Was macht eine Stadt aus? Wer an Duderstadt denkt, denkt üblicherweise an bestimmte Orte wie Marktstraße, das Rathaus oder den Westerturm. Städte werden aber von den Aktivitäten der Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltungen, Unternehmen und gemeinnützigen Unternehmen gemacht.

In Duderstadt gibt es eine Vielzahl an Unternehmen, sozialen Einrichtungen und Menschen, die mit ihren vielfältigen Aktivitäten das Gesicht Duderstadts und des Eichsfelds ausmachen und das Funktionieren der Stadtgesellschaft erst möglich. Leider sind diese Ressourcen für das Zusammenleben oft nicht offensichtlich, häufig verstecken sie sich hinter den alltäglichen Herausforderungen und dem regen Treiben in der Stadt. Ziel des Projekts „Unsichtbares sichtbar machen“, ist es, diese Vielfalt an Institutionen, Menschen und für die Gesellschaft wichtige Aktivitäten in die öffentliche Aufmerksamkeit zu rücken – ihnen ein Gesicht zu geben.

Wo sind die Orte, die das Duderstädter Gemeinwesen ausmachen? Wer macht eigentlich ehrenamtliche Arbeit? Was sind besondere Produkte aus der Region? Worauf sind die Duderstädter Bürgerinnen und Bürger besonders stolz? Das sind Fragen, die im Rahmen des Projekts „Unsichtbares sichtbar machen“ im Vordergrund stehen.

Worauf die Duderstädter Bürgerinnen und Bürger stolz sind, wird dabei durch kurze Videos umgesetzt. Die Filme werden allerdings nicht von professionellen Machern erstellt, sondern durch die Duderstädter selbst. Hier kann der passionierte Hobbyfilmer mit Camcorder genauso zum Zuge kommen, wie der Heranwachsende mit seiner Handykamera oder das Unternehmen, das einen professionellen Filmbeitrag erstellt.

Wer einen Film hat, kann ihn schon auf der Online-Filmplattform Youtube hochladen und an uns weiterleiten. Hier reicht der Link zum Video und ein Kommentar, wer die Macher sind, völlig aus. Am 28. und 29. Februar wird dann die Online-Plattform des Projekts vorgestellt, auf der die Videos gebündelt werden und Anleitungen zum selber machen zur Verfügung stehen.

Neben der Videoplattform werden die Filme im Rahmen des großen Eventsommers präsentiert. Sowohl beim Konzert von Maffay und Ich+Ich am 7.Juli.2012, als auch beim Tag der Niedersachsen am 13.-15. Juli wird das Projekt mit seinen Produkten präsentiert. In einer Lounge können sich hier Bürger und Besucher der Stadt Duderstadt die Filme in gemütlicher Atmosphäre ansehen.

i

Das Projekt startet mit zwei Workshops, in denen allen Interessierten gezeigt wird, wie sie mitmachen können. Daneben dienen diese Auftakttreffen dem Kennenlernen, der Vorstellung der Onlineplattform und der Sammlung von Ideen für Videos. Am 28. Februar um 16 Uhr in der EMMA, dem Ort für Kinder und Jugendliche in der Obertorstraße 3, sind alle Jugendlichen eingeladen. Am 29. Februar 2012 wird um 18 Uhr im Schulungszentrum der Sparkasse Raum Westerturm in der Sackstraße 5 eine Einführung in das Projekt für die erwachsenen Duderstädter Bürgerinnen und Bürger gegeben.

„Unsichtbares sichtbar machen“ ist ein Projekt des Teams von DUDERSTADT2020. Betreut wird das Filmprojekt von Eric Müller, der bereits im Film des ADAC-Schutzengelprojekts in der Duderstädter Musikwerkstatt hinter der Kamera stand. Bei Fragen zur Technik, der Gestaltung eines Films von der Ideenfindung bis zum Schnitt steht Eric Müller den Filmschaffenden mit Rat und Tat zu Seite. Er und das Team von DUDERSTADT2020, Susanne Möhl, Astrid Witte und Sebastian Tränkner stehen bei Fragen rund um das Thema zur Verfügung.
